

Transkription von Urkunde SWN 1446d

Ort, Datierung: Schwerin, 1446-01-10

Signatur: Stadtarchiv Rostock, U4d

Inhalt: Rat der Stadt Schwerin: Beglaubigung

Juw Ersamen wisen Mannen Heren Borg(er)mester(e)n vnd(e) Radmannen to Rostock vnse(n) besunder(e)n / leuen frunden Don wý Borg(er)mester(e) vnd(e) Radmanne der Stad Swerin witlik ope(n)bare betuge(n)de / in vnd(e) myt dessem(e) breue dat vor vns a(m)me sittende(n) stole des Rades synt geweset de beschedenen / Manne Hinrik Sluter vnd(e) Hinrik pampouw vnse borgher(e) vnberuchtede bedderue ungasstige / tugheslude vnd(e) hebben geswaren myt vtstreckeden armen vnd(e) vppgerichteden vingheren / staneder eede to den hilghen dat Hans Kock anders geheten neteler van Hans Netelere syneme / vader(e) vnd(e) wobbeken syn(er) moder(e) erliken bedderuen luden an dem(e) hilghen echte eeliken vnde / erliken echte vnd(e) rechte getelet vnd(e) gebaren Was vnd(e) dat greteke herwighes Hinrik Herwig(es) / eelike husfrouwe eeliken ok vnd(e) eerliken echte vnd(e) rechte van vader vnd(e) moder getelet / vnd(e) geboren vnd(e) de vorben(omede) Hans Kock twier eeliken vul Suster vnd(e) broder Kynde(re) weren / Alse dat de vorscreue(ne) greteke to Hans Kokes erscreue(n) nalatene(n) guder(e)n de negheste erue is / vnd(e) nu(m)mand negher noch allike na Ok was vor vns tor sulue(n) tijd liffliken Jeghe(n)wardich / de vorben(omede) greteke Herwighes vnd(e) makede vulmechtich Hinrik Herwighe erscreue(n) eren eeliken / man in aller bester mate vnd(e) wise so se scholde vnd(e) mochte to mane(n)de vnd(e) to bore(n)de sodane / gudere alse Hans Kock erben(omede) nalaten hefft van den Je(n)nen de se myt Juw Jn beholde hebben / Bidden des Juwe Ersamheide fru(n)tliken dat gy dem(e) erscreue(nen) Hinrik Herwighes vnsem(e) borghe(re) / gu(n)stich vorderlik vnd(e) behulpen willen syn dat em vornoghinge besche der guder(e) de hans / Kock erben(omede) myt Juw nalaten hefft van den Je(n)nen de se myt Juw inbeholde hebben vnde / endafftighe vorderinge hir ane wedder vare alse recht is vorschulde wý v(m)me Juwe Er/samheide gherne alle weghe Steden vasten louen vnd(e) eyn gantz zeker to vorsicht tho / vns hebbe(n)de wes desemm(e) Hinrik Herwighes van den nalaten(en) guder(e)n Hans Kokes myt Juw wert geantwerdet dat gy vnd(e) de jennen de em sodan(e) ghuder(er) ou(er) antwerden nyne vurder / mani(n)ge noch ghestlikes noch werlikes gerichtes an tokomen(den) tijden dar v(m)me liden schole(n) / dat wille wý Juwen Ersamheiden gút vor wesen hebbe(n) des to tughe vnd(e) wissenheyt / vns(er) Stad Secret(um) henghen late(n) an desse(n) breff Geue(n) vnd(e) screue(n) na (cristi) gebord veer/teynhu(n)dert jar an deme Sosvndeveertegheste(n) Jare des dingsedag(es) na der hilghen /